Wann ist "Fertig" wirklich FERTIG?

Das ist halt der Punkt. Es wird ja ohnehin nochmal (mindestens) eine Überarbeitung geben - und da hat dann der Verleger das Wort. Ich kann jetzt raten und versuchen, es ihm/allen Recht zu machen und noch zig mal Sätze löschen und umstellen, aber was, wenn es vorher schon richtig gewesen wäre?
Wann ist der Punkt erreicht?

Ich mein, ich hab das jetzt wirklich 20x durch und kann 560 Seiten beinahe auswendig. Irgendwann muss es doch wirklich auch mal gut sein. Ich weiß blöderweise auch, dass ich sämtliche Szenen noch besser hinkriege. Wenn ich nochmal vorne anfange, kann ich alles noch besser machen. Und wenn ich dann hinten angekommen bin und wieder vorne anfange, dann kann ichs NOCH besser. *kopfhalt*
Aber dann hört das ja nie auf!

Lesen Sie hier die komplette Diskussion zu diesem Text (PDF).

Dieser Text stammt aus dem Deutschen Schriftstellerforum / http://www.dsfo.de